

Prozessbegleiter/-in Ausbildung digital (IHK)

10.11.2021 KWB-Tagung

der gewerblich-technischen Ausbildungsleiterinnen und Ausbildungsleiter

Peter Albrecht,
Gesellschaft zur Förderung von Bildungsforschung und Qualifizierung mbH

Wo geht's heute lang?

- Vorstellung
- Erfahrungshintergrund
- Aktuelle Herausforderungen an das Ausbildungspersonal
- Kooperation als Antwort
- Die Qualifizierung
- Fazit



Bildnachweis: CC0 public domain, pixabay

Wer sind wir?

- ✓ Gegründet 1993
- ✓ Ostdeutsches KMU
- ✓ Exzellentes Ausbildungsunternehmen
- ✓ Multiprofessionelles Team
- ✓ Forschung, Beratung und Vernetzung als Leitlinien
- ✓ Arbeitsschwerpunkte: Praxisorientierte Berufsbildungsforschung, Personal- und Organisationsentwicklung, Projektmanagement

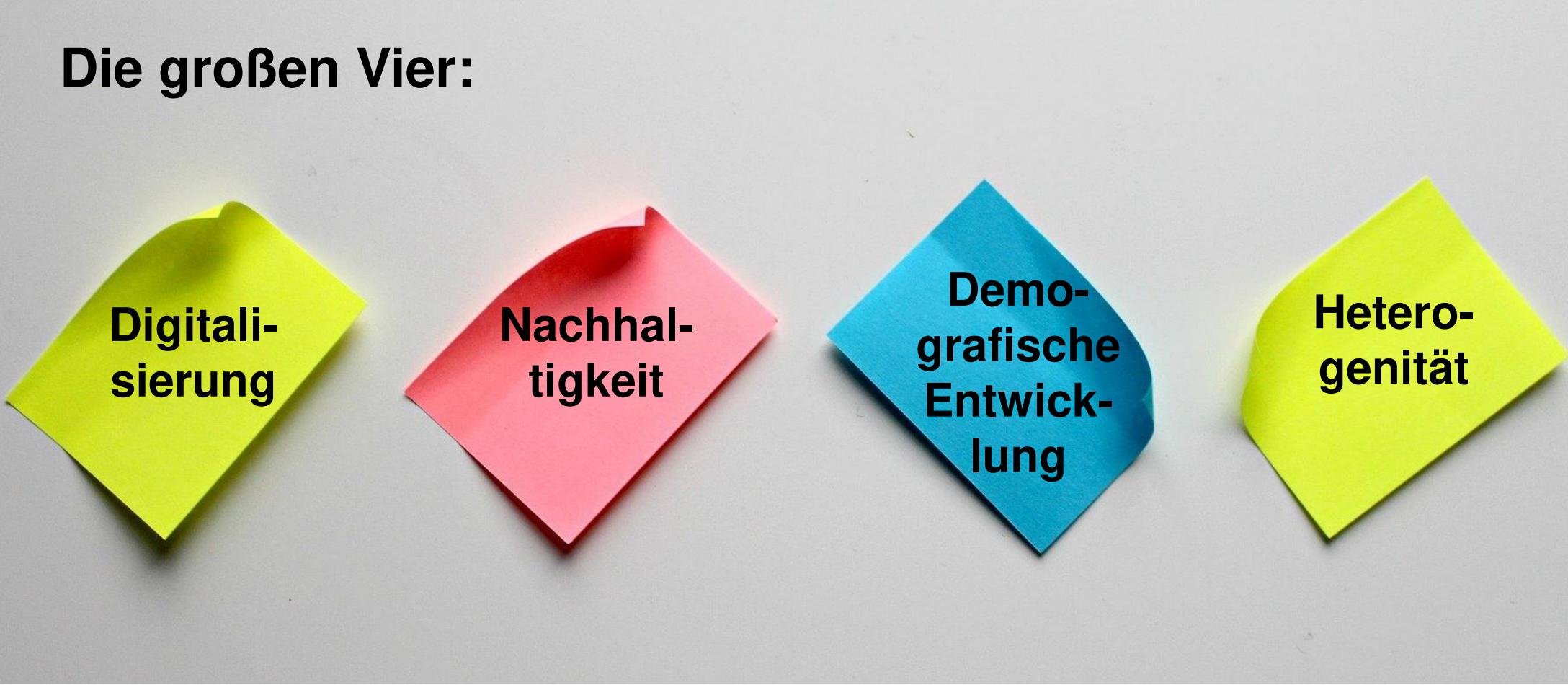


Erfahrungshintergrund

- Seit Ende der 1990iger Jahre Modellversuchsschwerpunkt im BIBB
- „Vom Bildungsträger zum Bildungsdienstleister“
- Seit 2006, Regionalbüro Ost im BMBF-Programm JOBSTARTER plus
- Zahlreiche Innovationsprojekte von Bund und Ländern
- Direkte Begleitung von BDL und KMU bei der Gestaltung von Aus- und Weiterbildung

(Neue) Herausforderungen an Ausbilder/innen

Die großen Vier:



Digitalisierung

Nachhaltigkeit

Demografische Entwicklung

Heterogenität

Bildnachweis: CC0 public domain, pixabay

Aktuelle Herausforderungen: (Neue) Rolle der Ausbilder/innen

Fachkompetenz	Methoden- und Sozialkompetenz	Selbstkompetenz
<ul style="list-style-type: none">• Ausbilder/innen sind fachkompetent in ihren Domänen• sie sind Mittler/innen zwischen Technik und Bildung• sie agieren als Innovationstreiber/innen und Innovator/innen	<ul style="list-style-type: none">• Ausbilder/innen sind Prozessbegleiter/innen und fördern das lebensbegleitende Lernen• sie erkennen und entwickeln die Potenziale der Auszubildenden• sie analysieren Arbeits- und Lernprozesse	<ul style="list-style-type: none">• Ausbilder/innen reflektieren ihre eigene Ausbildertätigkeit

(zentrale Ergebnisse des BIBB-Hauptausschussworkshops „Ausbildungspersonal“)

Zusammenschluss regionaler Bildungsdienstleister

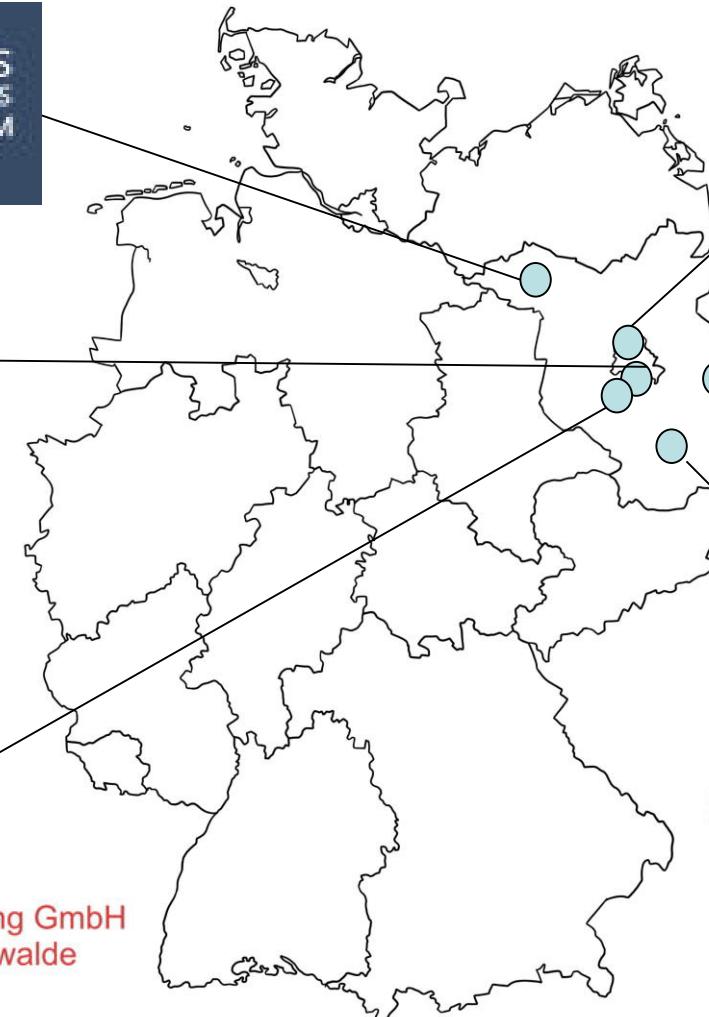


Herausforderungen:

- Sehr viele KKU /KMU
- Digitalisierung
- Fachkräftemangel
- Starker Wettbewerb
- Verbundausbildung



Zentrum
Aus- und Weiterbildung GmbH
Ludwigsfelde-Luckenwalde



QualifizierungsCENTRUM
der Wirtschaft GmbH
Eisenhüttenstadt



ENTWICKLUNGS
GESELLSCHAFT ENERGIEPARK
LAUSITZ

Gemeinsames Projekt des Landes Brandenburg



Prozessbegleitung duale Ausbildung digital

Teil 1: Befragung von Bildungsdienstleistern



ENTWICKLUNGSGESELLSCHAFT
ENERGIEPARK
LAUSITZ

QualifizierungsCENTRUM
der Wirtschaft GmbH
Eisenhüttenstadt

Teil 2: Anpassungsqualifizierung für Ausbilder:innen



Modellmaßnahme gefördert durch das Ministerium für
Wirtschaft, Arbeit und Energie



Ministerium für Wirtschaft,
Arbeit und Energie

- 78 % nutzen digitale Anwendungen in der Aus- und Weiterbildung

Einsatz aktuell:

- Kurs- und Teilnehmerverwaltung
- Bereitstellung der Lerninhalte
- Dateiablage

Potenzial

- Möglichkeiten zur **individuellen Begleitung und Betreuung** der Lernenden nutzen und bei der **Lernortkooperation!!!**

Teil 2: Anpassungsqualifizierung für Ausbilder:innen



- **Gemeinsame Entwicklung** webbasierter Qualifizierungsmodule, die als E-Learning-Selbstlerneinheiten umgesetzt werden.
- Zielgruppe:
Ausbilderinnen und Ausbilder der (industriellen) M+E
- Grundlage:
„Industrie 4.0 relevante“ Lerninhalte der teilnovellierten Ausbildungsrahmenpläne der industriellen Metall- und Elektroberufe (Stand 2018)

Von der „Digitalisierungsblase“ zu konkreten Anforderungen



KMK Strategie
„Bildung in der digitalen Welt“



Gegenüberstellung der Anforderungen



Herausgeber	Europäische Kommission	Kulturminister-Konferenz	Neuordnung M+E-Berufe	Modernisierte Standardberufsbildpositionen in allen Ausbildungsberufen
Zielgruppe	digitale Lern- und Arbeitswelt	Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene	Auszubildende (Metall- und Elektro-Branche)	Auszubildende
	Recherche, Suche und Filterung von Daten, Informationen und digitalen Inhalten	Suchen und Filtern	Informationsquellen und Informationen recherchieren und aus digitalen Netzen beschaffen sowie Informationen bewerten	Informationen in digitalen Netzen recherchieren und aus digitalen Netzen beschaffen sowie Informationen, auch fremde, prüfen, bewerten und auswählen
	Auswertung von Daten, Informationen und digitalen Inhalten	Auswerten und Bewerten	Daten eingeben, verarbeiten, übermitteln, empfangen und analysieren	
	Verwaltung von Daten, Informationen und digitalen Inhalten	Speichern und Abrufen	Daten und Dokumente pflegen, austauschen, sichern und archivieren	
	Interaktion mittels digitaler Technologien	Interagieren	digitale Lernmedien nutzen	Lern- und Arbeitstechniken sowie Methoden des selbstgesteuerten Lernens anwenden, digitale Medien nutzen und Erfordernisse des lebensbegleitenden Lernens erkennen und ableiten
	Austausch mittels digitaler Technologien	Teilen		

Muster des Fragebogens für Ausbilder:innen

Mitarbeiter-Code:

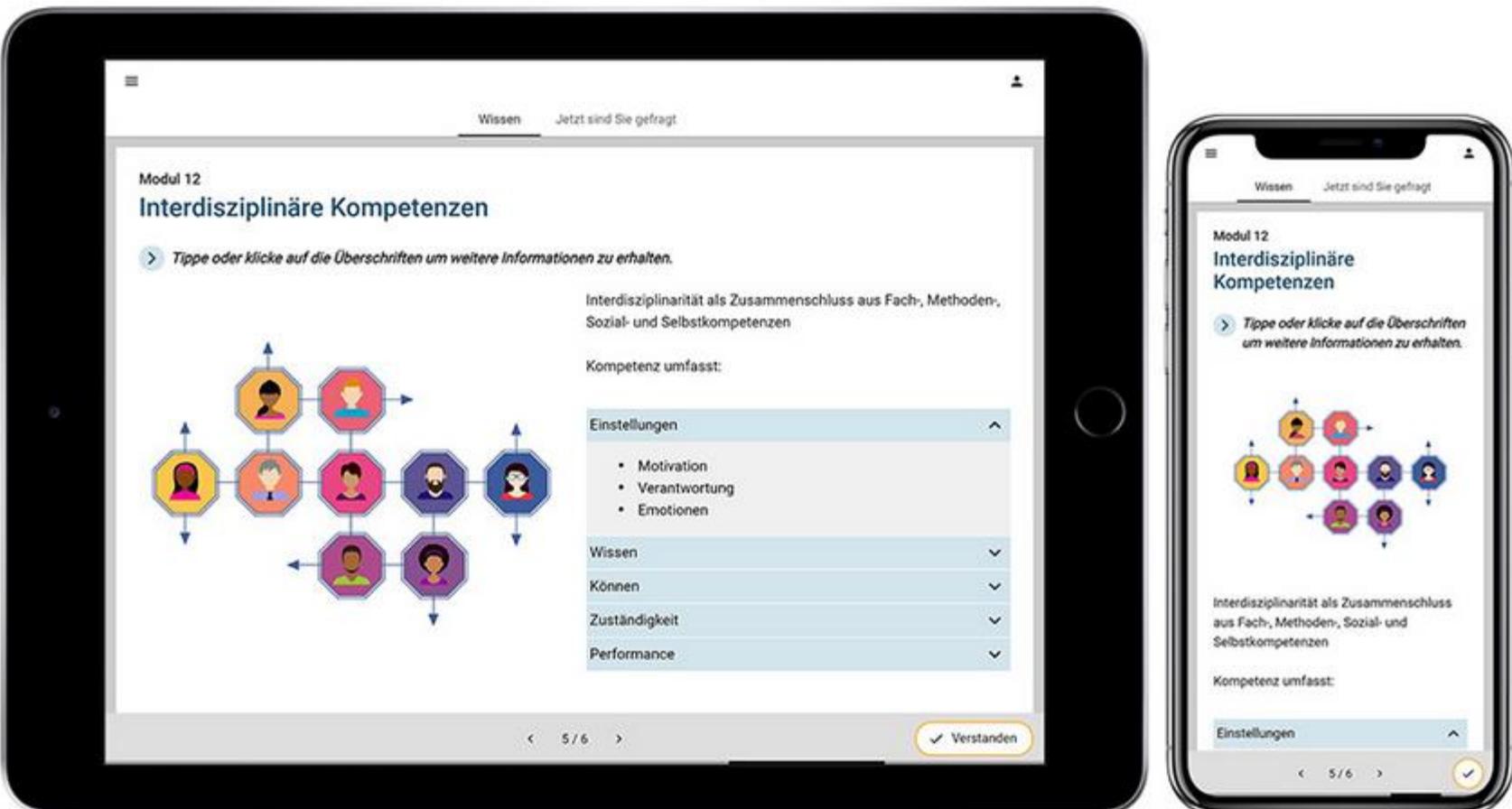
Code eintragen

Berufs- bild- position	Inhalt	Bitte Zutreffende ankreuzen „x“			Betriebliches Umsetzungs(beispiel)
		Kenne ich.	Wende ich an.	Kann ich vermitteln.	
5	Auftragsbezogene und technische Unterlagen mit Standardsoftware erstellen				
5	Daten und Dokumente pflegen, austauschen, sichern und archivieren				
5	Daten eingeben, verarbeiten, übermitteln, empfangen und analysieren				
5	Vorschriften zum Datenschutz anwenden				

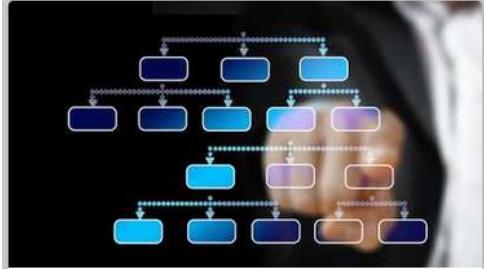
Partner finden

Cornelsen eCademy & **monster®**

eAuthor eVolution
eVoluti
on



Inhalte entwickeln



Arbeitsplanung und betriebliche Prozesse
MEDIENSAMMLUNG

→ Öffnen



Arbeitssitzungen und Besprechungen
MEDIENSAMMLUNG

→ Öffnen



Assistenz- und Simulationssysteme
MEDIENSAMMLUNG

→ Öffnen



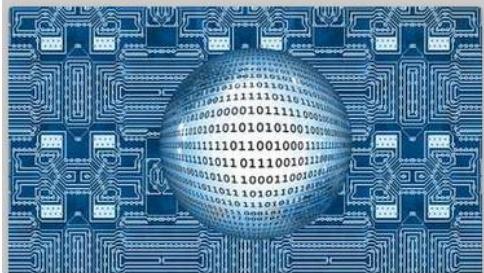
Auffälligkeiten in IT-Systemen
MEDIENSAMMLUNG

→ Öffnen



Datenaustausch und -pflege
MEDIENSAMMLUNG

→ Öffnen



Datenverarbeitung
MEDIENSAMMLUNG

→ Öffnen



Digitale Lernmedien
MEDIENSAMMLUNG

→ Öffnen



Digitale Medienkompetenz
MEDIENSAMMLUNG

→ Öffnen



IT-Systeme zur Auftragsabwicklung
MEDIENSAMMLUNG

→ Öffnen



Informationen aus digitalen Netzwerken
MEDIENSAMMLUNG

→ Öffnen

Inhalte entwickeln



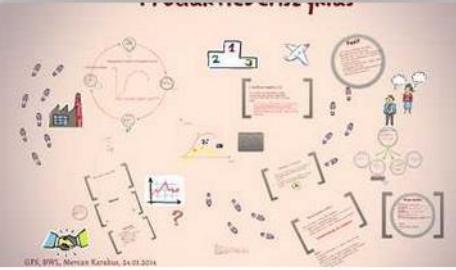
Informationstechnische Schutzziele
MEDIENSAMMLUNG

→ Öffnen



Mobile Datenträger im Betrieb
MEDIENSAMMLUNG

→ Öffnen



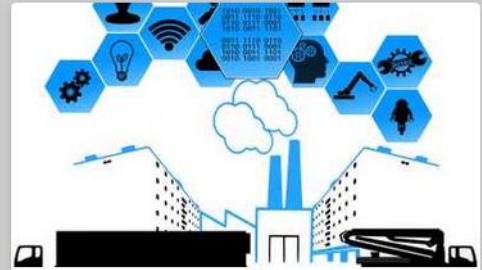
Prozesssteuerung und -optimierung
MEDIENSAMMLUNG

→ Öffnen



Qualifikationsdefizite und -möglichkeiten
MEDIENSAMMLUNG

→ Öffnen



Standardsoftware und technische Unterlagen
MEDIENSAMMLUNG

→ Öffnen



Vorschriften zum Datenschutz
MEDIENSAMMLUNG

→ Öffnen



Zusammenarbeit im virtuellen Raum
MEDIENSAMMLUNG

→ Öffnen



Zusammenarbeit in interdisziplinären Teams
MEDIENSAMMLUNG

→ Öffnen

Prozessbegleiter*In Ausbildung digital (IHK)

IHK ■ Die Weiterbildung | Qualifizierung in Kooperation

- ✓ Selbstlernen mit Plattform 10 Stunden
- ✓ Betriebliches (Lern-)Projekt 30 Stunden
- ✓ Individuelle (Lernprozess-) Begleitung 2 Stunden
- ✓ Präsentation auf Workshop 8 Stunden
- ✓ Abschlussarbeit

Ergebnis: Anpassungsqualifizierung mit IHK Zertifikat

Prozessbegleiter*In Ausbildung digital (IHK) – IHK Potsdam (ihk-potsdam.de)

IHK Potsdam

Home → Lehrgänge & Seminare → AusbilderEignung → Prozessbegleiter*In Ausbildung digital (IHK)

Prozessbegleiter*In Ausbildung digital (IHK)

[Veranstaltungsdetails](#)

[Termine, Veranstaltungsorte und Referenten](#)

[Veranstalter](#)

Veranstaltungsdetails

„Prozessbegleiter*In Ausbildung digital (IHK)“ agieren im Verbund mit regionalen Bildungsdienstleistern aus Brandenburg, um die Potenziale der Digitalisierung für die Weiterentwicklung der Ausbildung zu nutzen. Kern der Qualifizierung ist der Aufbau von digitalem Know-How beim Ausbildungspersonal, um es in die Lage zu versetzen, eine hochwertige und zeitgemäße Ausbildung im dualen System anzubieten.

Kontakt

Stefanie Polzin
Bildungszentrum

0331 2786 276

E-Mail schreiben

Kontakt speichern

IHK Potsdam **GEBIFO**

Prozessbegleiter*In Ausbildung digital (IHK)

IHK ■ Die Weiterbildung | Qualifizierung in Kooperation

Lehrgangsinhalte: (50 L-Std.)

„Prozessbegleiter*In Ausbildung digital (IHK)“ agieren im Verbund mit regionalen Bildungsdienstleistern aus Brandenburg, um die Potenziale der Digitalisierung für die Weiterentwicklung der Ausbildung zu nutzen. Ziel ist der Aufbau von digitalem Know-How beim Ausbildungspersonal.

Zielsetzung:

Befähigung des Ausbildungspersonals, den Auszubildenden betriebliche Handlungskompetenzen angesichts der veränderten Anforderungen im Zuge von Digitalisierung, zu vermitteln.

Zielgruppe:

Der Lehrgang richtet sich an Ausbilder und Personaler in Unternehmen und Bildungsdienstleistern.

Nutzen für das Unternehmen:

Kern der Qualifizierung ist der Aufbau von digitalem Know-How beim Ausbildungspersonal, um es in die Lage zu versetzen, eine hochwertige und zeitgemäße Ausbildung im dualen System anzubieten. Die Intensivierung von Lernkooperationen mit Berufsschulen und Betrieben, um betriebliche Lernaufgaben für Auszubildende zu entwickeln und gemeinsam zu nutzen sowie die Förderung eines veränderten berufspädagogischen Rollenverständnisses des Ausbildungspersonals hin zu einer Lernbegleitung und Vermittlung entsprechender didaktischer Kompetenzen sind Bestandteil der Qualifizierung. Die aktuellen Anforderungen, die aus der Teilnovellierung der industriellen Metall- und Elektroberufe und der Anpassung der Standardberufsbildpositionen resultieren, werden im Rahmen der Qualifizierung an Hand eigener betrieblicher Beispiele bearbeitet und stehen im Anschluss zum betrieblichen Einsatz zur Verfügung. Weitere zentrale Komponenten der Qualifizierung sind die individuelle Lernprozessbegleitung und der begleitende Austausch.

Unternehmensbezogene Projektaufgabenphase (30 L-Std.)

Entwicklung und Dokumentation eines Lehr-Lernkonzeptes für ein betriebliches Ausbildungsvorhaben im Unternehmen zum Aufbau bzw. Ausbau digitaler Kompetenzen der Auszubildenden.

Konsultation | Tutoring | 2 Stunden

GEBIFO übernimmt die regionale Koordination der Betreuung

IHK-Workshop (8 L-Std. Präsenz)

Betriebliche Praxisaufgabe „Digitale Kompetenz für die Ausbildung“

Termin: nach Vereinbarung
09.00 bis 16.15 Uhr

Fachpraktischer Leistungsnachweis zum IHK Zertifikat:

Projektarbeit
Projektdokumentation
Mündliches Fachgespräch

Termin: nach Vereinbarung

Entgelt: 695,00 EUR

Die Anmeldung direkt an:
IHK Potsdam, Fachbereich Bildungszentrum
E-Mail: bildung@ihk-potsdam.de
Ansprechpartner: Stefanie Polzin (0331 2786 276)

Abschluss: IHK-Zertifikat
„Prozessbegleiter*In dualer Ausbildung digital (IHK)“

Veranstaltungsort Workshop:

Industrie- und Handelskammer Potsdam
Bildungszentrum der IHK
Breite Straße 2 a-c
14467 Potsdam

AnsprechpartnerIn:
Frau Stefanie Polzin (0331 2786 -276
stefanie.polzin@ihk-potsdam.de

**Frau Julia Bansen (030 32669191
julia.bansen@gebifo.de**

Partnernetzwerk zur Betreuung

Die Weiterbildung wurde gemeinsam von den 6 Partnern entwickelt und wird jeweils regional betreut.

Ausbildungsverbund

BERUFS BILDUNGS ZENTRUM

ENTWICKLUNGS GESELLSCHAFT ENERGIEPARK LAUSITZ

GEBIFO

Qualifizierungszentrum der Wirtschaft GmbH
Eisenhüttenstadt

VZAL Zentrum Aus- und Weiterbildung GmbH
Ludwigsfeld/Luckenwalde

- **Wissen** gemeinsam bereitstellen und vermitteln
 - Plattform – Wissensträger – Autoren – Lernprozessbegleiter
- **Handlungsfähigkeit** entwickeln
 - Betriebliche Lernaufgaben – Lernortkooperation ermöglichen
- **Kompetenz**orientierte duale Aus- und Weiterbildung

Fazit: Gelingensbedingungen für kollaboratives Arbeiten und kooperatives Lernen

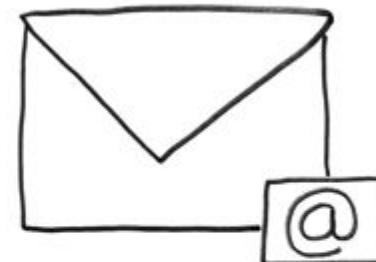
- **Keine** empfundene Konkurrenz
- **Verbindliche** Kooperationsvereinbarung
- Austausch muss auf der „**Arbeitsebene**“ stattfinden
- Ein **Kümmner**
- **Arbeitsintegriertes** „Lernen“
- Finanzielle **Unterstützung**

Fachkräfte finden – binden – entwickeln

Ansprechpartner: Peter Albrecht



030 32669191



peter.albrecht@gebifo.de

www.gebifo.de

Vielen Dank!